CLASSIC DRIVER

Audi Pikes Peak quattro: Winterking

Detroit, 6. Januar 2003 - Premium-Sportler mit starker Persönlichkeit. Premiere in Detroit: Audi präsentiert auf der North American International Motorshow (05. bis 20. Januar 2003) die sportliche Konzept-Studie Pikes Peak quattro für alle Straßen und moderaten Offroad-Einsatz. Sie wurde exklusiv für das Debüt auf der wichtigsten amerikanischen Automobilmesse entwickelt.



Namensgeber dieser eindrucksvollen Studie eines segment-übergreifenden, typischen Audi ist der bekannte Berg Pikes Peak. Er ragt mit seinen etwa 4300 Metern Höhe (14.110 Fuß) schroff aus der Colorado-Ebene der Rocky Mountains, ist über viele Meilen sichtbar und trägt den Beinamen "America's Mountain".

Natürlich bringt Audi auch bei dieser Studie seine quattro-Kompetenz und die Erfahrung mit dem höhenverstellbaren, adaptiven Luftfederungsfahrwerk "adaptive air suspension" als Trumpf ins Spiel. Denn die Zielvorgabe der Techniker lautete: Der Audi Pikes Peak quattro soll unbefestigtes Terrain und schwierige Straßenbedingungen ebenso souverän meistern wie schnelle Asphaltpisten.



Für den kraftvollen Antrieb sorgt eine

Weiterentwicklung des aus dem Audi RS 6 bekannten Biturbo-Achtzylinder – der Motor leistet jetzt 500 PS

(vorher 450 PS). Entscheidenden Anteil an diesem Leistungszuwachs hat die Zukunftstechnologie der Benzin-Direkteinspritzung FSI, die bereits bei den historischen Siegen bei den 24 Stunden von Le Mans 2001 und 2002 sowie in der American Le Mans Series im Renneinsatz neue Maßstäbe setzte.

Für weitere Informationen finden Sie den neuen Audi Pikes Peak quattro in dieser Woche bei uns als Auto der Woche.

Text & Foto: Audi

Galerie

Source URL: https://www.classicdriver.com/de/article/audi-pikes-peak-quattro-winterking © Classic Driver. All rights reserved.